



Universität Bremen

Betriebsanweisung

gemäß § 9 BetrSichV

Verantwortlicher: K. Sebold

Arbeitsbereich:
Physikalische Praktika

Gültig für Mitarbeiter, Tutoren
und Studenten

Arbeitsplatz:
S3180, S3040, S3100, ...

Anwendungsbereich

Handbohrmaschinen

die mit Netzspannung betrieben werden

Gefahren für Mensch und Umwelt



Lebensgefährliche/gefährliche Verletzungen, wenn:

- Haare von der Bohrspindel erfasst werden
- Kleidung von der Bohrspindel erfasst wird
- Werkstücke mitgerissen und herumgeschleudert werden



Augenverletzungen durch wegfliegende Späne/Teile

Schnittverletzungen durch Späne



Lebensgefährliche Körperströme möglich bei

- mangelhaften Geräten und/oder Anschlussleitungen
- unsachgemäßem Gebrauch

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- nur Gerät mit gültiger Prüfplakette (DGUV V3) benutzen
- vor Inbetriebnahme Sichtprüfung durchführen, Schäden oder ungewöhnliche Zustände (Hitze, Geruch) sofort den technischen Mitarbeitern melden und Gerät sofort ausschalten
- Gerät nur bestimmungsgemäß verwenden
- vor Spritzwasser schützen, keine nassen Geräte einschalten
- Stecker nicht an der Anschlussleitung aus der Steckdose ziehen
- Gerät nicht am Kabel hochheben
- Anschlussleitung vor mechanischen Beschädigungen schützen
- Schutzbrille tragen
- Handschuhe dürfen beim Bohren nicht getragen werden
- lange Haare durch Haarnetz oder Mütze schützen,
- enganliegende Kleidung tragen
- Halstücher, Schals, Krawatten, Armbanduhren, Ketten, Hand- und Armschmuck sind verboten
- Werkstück gegen Mitdrehen sichern
- Bohrer- und Werkstückwechsel nur bei Stillstand der Spindel
- zum Entfernen der Späne Hilfsmittel verwenden und Handschuhe tragen



Verhalten bei Störungen

- Gerät sofort ausschalten und Netzstecker ziehen
- nicht versuchen mitdrehende Werkstücke festzuhalten
- technische Mitarbeiter informieren

☎ Notruf 9-1111

- Erste Hilfe-

☎ Leitwarte 07



- Not-Aus drücken!!!
- Selbstschutz beachten!!!
- Erste Hilfe leisten, Ersthelfer benachrichtigen, bei Beschwerden Arzt hinzuziehen

Instandhaltung / Sachgerechte Entsorgung

- Prüfung nach DGUV Vorschrift 3 alle 18 Monate
- Reparaturen nur durch entsprechendes Fachpersonal zulässig
- Entsorgung in den Elektronikschrott, Ansprechpartner: Hotline ☎ 60088

Datum: _____ Unterschrift: _____